

## **Bericht des Ausschusses Betreuungswesen**

**zum Treffen der Ausschuss-Vorsitzenden am 17.11.2020 um 14 Uhr**

### **1. Sitzungen**

Der Ausschuss Betreuungswesen hat sich in zwei Sitzungen getroffen im März und Oktober 2020. Wesentliche Diskussionspunkte waren:

#### **a) Finanzielle Situation der Betreuungsvereine**

Die Sonderförderung des Landes für EDV-Ausstattung kam nicht bei allen Vereinen an. Manche hatten bereits kurz zuvor Anschaffungen durchgeführt und konnten die Kosten nicht mehr geltend machen, andere haben aufgrund von Folgekosten von Anschaffungen abgesehen. Insgesamt wurde ein Betrag von 3000,00€ als zu wenig angesehen.

Die Vereine müssen in der gleichen Zeit immer mehr Betreuungen übernehmen, um die Personal- und Sachkosten decken zu können. Gleichzeitig sind die Anforderungen an die Vereine ebenfalls gestiegen, insbesondere der Bedarf an Beratung zu Vorsorgemöglichkeiten.

#### **b) Bundesteilhabegesetz**

Die Mitglieder berichten weiterhin von Schwierigkeiten bei der Umsetzung des BTHG. Es handelt sich eher um fehlerhafte Abrechnungen oder unterschiedliche Abrechnungsmodalitäten

#### **c) Inklusives Wahlrecht**

#### **d) Leitfaden Betreuungsrecht**

Dieser wird vorerst zurückgestellt, da die Änderungen im Hinblick auf das Betreuungsrechtsänderungsgesetz Vorrang haben.

#### **e) Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Vereine und die Betreuungen**

#### **f) Vorschau Betreuungsrechtsänderungsgesetz**

### **2. Stellungnahmen**

Es wurden zwei Stellungnahmen verfasst.

- Jan. 20 Stellungnahme zum Entwurf „inclusives Wahlrecht“
- Nov. 20 Stellungnahme zur finanziellen Situation der Betreuungsvereine auf Anfrage des SPD-Landtagsfraktion zur Aufstellung des Landeshaushaltes

Zwei Stellungnahmen werden derzeit erarbeitet.

- Im Nachgang zum Gespräch im Sozialministerium mit Herrn Seiwert und Herrn Schreiner, soll die konkrete finanzielle Situation der Betreuungsvereine bzgl. der Sachkosten noch einmal dargestellt werden. Da nur wenige Vereine an der Sitzung Ende Oktober teilgenommen haben, müssen die Vereine noch einmal einzeln angefragt werden.
- Die in der letzten Sitzung anwesenden Vereine haben beschlossen eine gemeinsame Stellungnahme zu den Besuchsregelungen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Einrichtungen zu verfassen. Ein Entwurf wurde erarbeitet und nun den anderen Vereinen zur Stellungnahme übersandt.

### **3. pers. Gespräch mit Vertretern des Sozialministeriums (Herr Seiwert und Herr Schreiner) zur finanziellen Situation der Betreuungsvereine.**

### **4. Austausch mit anderen Ausschussvorsitzenden**